

Wer die Welt erklärt

“So zu tun, als ob hauptberufliche Journalisten die Einzigen seien, die die Welt erklären könnten: Das ist eine Haltung, die tatsächlich für den Journalismus insgesamt sehr gefährlich ist. Wenn man meint, man könnte so weitermachen wie vor 15 Jahren, schafft man sich im Zweifel eher selbst ab.” ([Alan Rusbridger](#) vom “Guardian” im [Freitag](#))